Druckfehler

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **15 (1921)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wir hoffen, daß auch diese neue Organisation unserer Arbeit dazu beitragen werde, den Neuen Wegen wieder zu einem vollen Leben zu verhelfen. Es sei ausdrücklich bemerkt, daß der Uebergang in den Rotapfelverlag die Aufgabe, unsere Zeitschrift durch die heutige Krise zu bringen, nicht erledigt ist, im Gegenteil: sie sollte gerade den Anlaß zu neuer Anstrengung bieten. Es läßt sich aus den Neuen Wegen viel mehr machen, als gegenwärtig möglich ist, wenn uns wieder mehr geistige und materielle Mittel zur Verfügung stehen. Die Arbeit an der Ausbreitung ihres Leserkreises darf nicht stille stehen. Wir dürfen aber wohl auch die Erwartung hegen, daß die neuen Aufgaben, die sich heute vor uns auftun, unserer Zeitschrift frisches Leben und Interesse verleihen werden, wie wir sie anderseits gerade um dieser neuen Aufgaben willen nicht entbehren können.

Die Redaktion: R. Lejeune und L. Ragaz.

Für den Rotapfelverlag: Emil Roniger, Rheinfelden.

Die Kommission:

Alfred Bietenholz-Gerhard, Fürsorgebeamter, Basel;
Josephine Helbling, Sek.-Lehrerin, Luzern;
Dr. Hugo Kramer, Redaktor, Zürich;
Marie Lanz, Sek.-Lehrerin, Bern;
Paul Martig, Pfarrer, Chur;
Anny Peter, Sek.-Lehrerin, Schönenwerd;
Dorothea Staudinger, Zürich;
Karl Straub, Zürich-Leimbach;
Lukas Stückelberger, Pfarrer, Winterthur.

Redaktionelle Bemerkung.

Wir haben uns wieder einmal etwas erlaubt, was wir früher hin und wieder getan, nämlich zwei Hefte in eins zusammenzuziehen. Es schien uns wichtig, gewisse Beiträge diesmal bringen zu können. Dafür werden wir dann darnach trachten, das Septemberheft früher herauszubringen und werden ihm allfällig auch einen etwas größeren Umfang verleihen dürfen. Wir hoffen, daß unsere Leser diese Anordnung nicht mißbilligen werden.

Druckfehler. In dem Aufsatze „Streiflicht auf die religiös-soziale Bewegung Deutschlands" im Juniheft der „Neuen Wege" stehen einige Druckfehler. Auf Seite 232, Zeile 10 von oben muß es heißen: „Das Reich Gottes, die Verwirklichung höchster Werte" (nicht Worte), Seite 233, Zeile 23 von oben, „um ihre Entbindung zu gesteigert**ster** (nicht gesteigerter) Wirksamkeit", Seite 234, Zeile 15 von oben, „Diese leben**digen** Impulse aber gerade suchen wir, (nicht lebenden)," Seite 234, Zeile 17 von oben, „das ist auf die Weltgestaltung gesehen **eine** Wahrheit (nicht nur Wahrheit)."

Redaktion: **R. Lejeune**, Pfarrer in Arbon; **L. Ragaz**, in Zürich. — Druck und Expedition **R. G. Zbinden & Co.** in Basel.